

# Rettungsdienst trainiert auf dem Bauernhof Schaufelbühl den Ernstfalleinsatz

Fehler in der Notfall- und Rettungsmedizin haben zum Teil dramatische Folgen. Deshalb wurden rund 80 Fachpersonen des Rettungsdienstes des Regionalspitals Emmental in spezifischen Teamtrainings in Fehlermanagement geschult. Bei ihnen hat die Verbesserung der Teamarbeit mit dem Ziel einer hohen Patientensicherheit oberste Priorität.

## Kursort Bauernhof Schaufelbühl: ein Glücksfall

Im Jahr 2011 nahmen alle Mitarbeiter/innen des Rettungsdienstes an einem CRM-Training mit dem Thema «Der Faktor Mensch im Notfallein-

satz» teil. Dass die vier Trainingseinheiten auf dem Bauernhof Schaufelbühl in Grünenmatt stattfinden konnten, war ein Glücksfall. Man habe eine geeignete Örtlichkeit gesucht und sei bei einem Pilotanlass auf den Bauernhof Schaufelbühl gestossen, erzählte Christian Eissler, Leiter Rettungsdienst und Notfallstation am RSE-Standort Langnau.

Die Trainings wurden in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Institut für Rettungsmedizin (SIRMED) durchgeführt. Da dieses Projekt Pioniercharakter hat und aufgrund der Tatsache, dass es zur Fehlervermeidung in der Notfallmedizin bis anhin nur

Erhebungen gibt, haben sich die Verantwortlichen entschlossen, das Training von Experten des Eidgenössischen Hochschulinstituts für Berufsbildung evaluieren zu lassen. Aus den gewonnenen Informationen sollen Rückschlüsse für den Bedarf und die Gestaltung von CRM-Trainings gezogen werden.

Das Weiterbildungskonzept aus dem Emmental stösst sogar schon im Ausland auf Interesse: Beim «Interdisziplinären Symposium für Simulation in der Medizin» in Hamburg werden die Verantwortlichen einen Vortrag halten.

zvg



Nach der Schulung in der Scheune...



... wartete ein «Patient» auf den Übungseinsatz des Rettungsteams.